

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 7. März 2019
Geschäftsnummer: 2018.RRGR.754

Rad-Weltmeisterschaft 2024 in Bern: Leistungen des Kantons Bern; Verpflichtungskredit als Objektkredit

1 Gegenstand

Leistungen des Kantons Bern für die Vorbereitung und Durchführung der Radsport-Strassen-WM und der Paracycling-WM 2024 in Bern. Einnahmenverzicht gegenüber dem Veranstalter. Zusatzaufwand der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, der Gesundheits- und Fürsorgedirektion, der Polizei- und Militärdirektion sowie der Volkswirtschaftsdirektion.



2 Rechtsgrundlagen

- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG, BSG 620.0): Art. 31 Abs. 2 Bst. d, Art. 46, Art. 48 Abs. 1 Bst. a, Art. 50 und Art. 52
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV, BSG 621.1): Art. 148
- Staatsbeitragsgesetz vom 16. September 1992 (StBG, BSG 641.1), Art. 7 und 8
- Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung (GebV, BSG 154.21): Art. 2
- Polizeigesetz vom 8. Juni 1997 (PolG, BSG 551.1): Art. 12 Abs. 3, Art. 12a Abs. 3
- Polizeiverordnung vom 17. Oktober 2001 (PolV, BSG 551.111), Art. 10 und Art. 11
- Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11): Art. 68 und 71
- Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1): Art. 51
- Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 (NSV, SR 725.111), Art. 47 und 48
- Tourismusentwicklungsgesetz vom 20. Juni 2005 (TEG, BSG 935.211), Art. 2 Abs. 2 Bst. d
- Verordnung über die Organisation und die Aufgaben der Volkswirtschaftsdirektion vom 18. Oktober 1995 (Organisationsverordnung VOL; OrV VOL, BSG 152.221.111), Art. 1 Abs. 1 Bst. c

3 Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Einmalige und neue Ausgabe (Art. 46 und 48 Abs. 1 Bst. a FLG)

4 Massgebende Kreditsumme

Gegenstand des vorliegenden Beschlusses	CHF	3'569'000
Für die Finanzkompetenz massgebender Betrag	CHF	3'569'000

5 Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Der Verpflichtungskredit als Objektkredit fällt voraussichtlich in den Jahren 2023 und 2024 in den folgenden Produktgruppen und Konten an:

Produkte- gruppe	Bezeichnung	Konto	CHF	Betrag
06.02.9100	Polizeieinsätze (Einnahmen- verzicht und Ausgaben)	426000	CHF	2'089'000
09.09.9100	Infrastrukturen (Einnahmen- verzicht und Ausgaben)	314100	CHF	350'000
04.05.9125	Gesundheitsschutz und Sanitätsdienst	363200 und 363400	CHF	530'000
03.16.9800	Wirtschaftsentwicklung und -aufsicht	313000	CHF	600'000

Der Verpflichtungskredit gelangt voraussichtlich in den Jahren 2023 bis 2025 zur Auszahlung. Die Beiträge sind in den Finanzplan und den Voranschlag der entsprechenden Jahre aufzunehmen.

6 Auflagen und Bedingungen

Die Auszahlung der Beiträge sowie der Verzicht auf Verrechnung von Leistungen erfolgt unter den folgenden Voraussetzungen:

- Die gesamte Finanzierung der Rad-WM 2024 ist sichergestellt.
- Die Stadt Bern leistet einen Beitrag in der Höhe von mindestens 3,5 Millionen Franken.
- Der Bund leistet einen Beitrag in der Höhe von mindestens 3,5 Millionen Franken.
- Der Kanton Bern übernimmt keine Defizitgarantie.
- Der Kanton Bern wird nicht Mitglied des künftigen Vereins, der für die Vorbereitung und Durchführung der Rad-WM 2024 verantwortlich sein wird.

Die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, die Gesundheits- und Fürsorgedirektion, die Polizei- und Militärdirektion sowie die Volkswirtschaftsdirektion werden mit dem Vollzug beauftragt. Ihnen sind auf Verlangen alle zur Überprüfung und Überwachung erforderlichen Auskünfte zu erteilen und Einsicht in die Unterlagen zu gewähren.

7 Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 7. März 2019

Im Namen des Grossen Rates

Der Präsident: *Iseli*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Frühlingssession 2019 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	3. April 2019
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	3. Juli 2019
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	2. August 2019